



UniWiND Arbeitsgruppe
„Außeruniversitäre Karrierewege für Promovierte“

Vorstellung der Ergebnisse

Dr. Anne Löchte, Humboldt-Universität zu Berlin, „Die Sicht von Arbeitgebern“

Charlotte Reinisch, Technische Universität Berlin, „Individuelle Karriereverläufe von Promovierten“

TU München, 7. September 2018

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

Ausgangspunkt der Untersuchung:

- steigende Zahl Promovierter – was machen die eigentlich?
- mindestens 85% aller Promovierten verlassen das Wissenschaftssystem
- Großes Orientierungsbedürfnis von Promovierten
- Promovierte sind sehr gut in den außerakademischen Arbeitsmarkt integriert
- Berufseinstieg ist jedoch wenig untersucht
- Fokus auf Berufseinstieg von Promovierten
- Blackbox Arbeitgebersicht
- Wie verlaufen außerakademische Karrieren aus individueller Sicht?



UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

Mitglieder der Arbeitsgruppe B:

Dr. Anne Löchte, Humboldt Universität zu Berlin (Leitung)

Dr. Regina von Schmeling, Humboldt Universität zu Berlin (Leitung)

Dr. Avan Antia, Christian Albrechts Universität zu Kiel

Dr. Sandra Barth, Universität Hamburg

PD Dr. Gesche Braker, Christian Albrechts Universität zu Kiel

Dr. Simone Brandes, Heinrich Heine Universität Düsseldorf

Pauline Glawe, Universität Greifswald

Julia Häuser Huth, Johannes Gutenberg Universität Mainz

Dr. Linda Jauch, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (jetzt: Universität Hamburg)

Antonia Lenz, Universität Greifswald

Dr. Tanja Michler Cieluch, Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover

Signe Tuborgh, Technische Universität München

Dr. Katharina Ulbrich, Technische Universität Dresden

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

Was wollten wir herausfinden?

- Wie werden Promovierte von Arbeitgebern wahrgenommen?
- Welche Relevanz hat die Promotion für verschiedene Felder?
- In welchen Tätigkeitsfeldern sind Promovierte zu finden?
- Welche Kompetenzen werden Promovierten zugeschrieben?
- Welche Vorbehalte haben Arbeitgeber?
- Welche Rekrutierungswege nutzen Arbeitgeber?
- Welche Tipps haben Arbeitgeber für Promovierte?

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

41 leitfadengestützte **Interviews** mit Organisationen aus den Bereichen:

Behörden (z.B. Auswärtiges Amt, BMBF)

Stiftungen und Wissenschaftsförderorganisationen (z.B. Herz-Stiftung, DFG)

Banken und Versicherungen (z.B. HSH Nordbank)

Mobilität und Verkehr (alle anonym, u.a. Fahrzeughersteller, Flughafenbetreiber)

Beratung (z.B. d-fine, &consorten)

Life-Science und Biotechnologie (z.B. MorphoSys)



UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

#104505496

Auswertung

7 Querschnittsthemen („Was sagen Arbeitgeber zu/r....?“)

- ... zur Relevanz der Promotion?
- ... zur „Welt der Wissenschaft“?
- ... zur Verweildauer in der Wissenschaft?
- ... zur Bedeutung von Berufserfahrung?
- ... zu überfachlichen Kompetenzen Promovierter?
- ... zu Spezialist/innen und Generalist/innen?
- ... zu Rekrutierungswegen und Auswahlverfahren?

Darstellung der 6 Bereiche

Tipps für Promovierte

Handlungsempfehlungen für Universitäten

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.



UniWiND-Spezial:
 Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.
 Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

6 Gründe für die Relevanz der Promotion aus Arbeitgebersicht

1. Die Promotion gilt als Regelabschluss

„Nur mit einem reinen Master kommt man in der Forschung gar nicht weit“. (LifeSci)

2. Das Spezialwissen ist für die Tätigkeit relevant

„Reden wir zum Beispiel über Naturkatastrophenmodellierung. Wenn sich da jemand als Geophysiker spezialisiert hat, hat er natürlich sehr aussichtsreiche Chancen, um hier einzusteigen.“ (Versicherung)

3. Promovierte bringen ein Kontaktnetz, Ideen für Projektpartner mit

„Spannend finde ich, wenn Kollegen mit einer Idee zu uns kommen und sagen: ‚Ich finde das sehr spannend, was Sie machen; ich arbeite in einem ähnlichen Fachgebiet und habe hier eine Idee, die wir für aussichtsreich halten. Und ich hätte hier an der Stelle interessante Kooperationspartner.‘“ (Biotechnologie-Unternehmen)

4. Vertraut mit der „Welt der Wissenschaft“

„Es soll Kommunikation auf Augenhöhe sein.“ (Wissenschaftsförderorganisationen)

5. Dokortitel signalisiert Kompetenz und Seniorität

„In gewissen Branchen benutzen wir den Dokortitel, wenn wir zeigen wollen, dass eine Person sehr senior ist“ (Beratung)

6. Promotion verweist auf ein Set von überfachlichen Kompetenzen

„Dass jemand strukturiert und selbständig arbeiten kann, Durchhaltewillen und Biss hat, Eigeninitiative zeigt, sich mit komplexen Problemstellungen vertraut machen kann oder Lösungen herbeiführt, dass jemand proaktiv Dinge vorantreiben kann, das ist ja typischerweise der Fall bei einer Promotion.“ (Unternehmensberatung)

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

„Welt der Wissenschaft“ versus „harte Arbeitswelt“

Unternehmen	Wissenschaft
Ergebnisorientierung Wirtschaftlichkeit Kundenorientierung Pragmatismus „Hands-on“-Mentalität	Freiheit der Forschung kein Fokus auf Wirtschaftlichkeit „Tiefenbohrungen“ Detailgenauigkeit theoretisches Arbeiten

„Promotion und Wissenschaft bedeutet ja auch, sich mit dem Thema sehr tiefeschürfend auseinanderzusetzen. Und wir brauchen halt manchmal die 70%-Lösung. Und wenn man das nicht aushalten kann – und diese Erfahrung machen manche Leute, dass sie da denken: aber es ist doch noch gar nicht fertig – ja, dann ist es halt nicht fertig.“ (Automobilzulieferer)

*„Wenn Mitarbeiter sehr lange an der Uni beschäftigt waren, sind sie in einem Mikrokosmos groß geworden, in dem ganz andere Arbeitsrahmenbedingungen vorherrschen. Bei uns ist ein ganz starker wirtschaftlicher Zwang, dass man unbedingt sehen muss, dass man nur so und so viele Stunden dafür einbringt. Und dann muss das aber trotzdem am Ende auch stehen.“
(Life-Science- und Biotechnologie-Unternehmen)*

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

Mitglieder der Arbeitsgruppe A: „Außeruniversitäre Karrierewege für Promovierte – die Sicht der Promovierten“

Dr. Astrid Bergmann, Freie Universität Berlin (2016–2017)

Dr. Nadine Chmura, Universität Bayreuth (bis 2016)

Heike Ehrhardt, Pädagogische Hochschule Freiburg

Melanie Eulitz, Universität Bielefeld

Eva Kammann, Goethe-Universität Frankfurt (Koordination, bis 2016)

Dr. Hanna Kauhaus, Friedrich-Schiller-Universität Jena (Koordination)

Patricia Körfgen, Universität Passau

Dr. Isabell Ludewig, Universität Mannheim

Dr. Valerie Lukassen, Universität zu Köln

Dr. Nadine Pippel, Leibniz Universität Hannover

Charlotte Reinisch, Technische Universität Berlin

Dr. Marie Sander, Universität Bremen (Koordination)

Dr. Antje Stephan, Universität Passau (bis 2016)

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

Was wollten wir herausfinden?

- Wie gelingt Promovierten der Berufseinstieg in die außeruniversitäre Arbeitswelt?
- Was für Kompetenzen bringen Promovierte für eine Aufgabe außerhalb der Wissenschaft mit?
- In welchen Arbeitsfeldern können Promovierte tätig werden?
- Welche Empfehlungen geben Promovierte Hochschulen und Promovierenden?

Vorgehen:

2016/2017 wurden 16 leitfadengestützte Interviews mit Promovierten geführt, die außerhalb der Hochschule arbeiten

Auswahlkriterien für die Gesprächspartner*innen:

- Promotion lag maximal zehn Jahre zurück
- Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung außerhalb der Hochschule
- Gesprächspartner*innen aus unterschiedlichen Branchen und Tätigkeitsfeldern

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.

Empfehlungen der Gesprächspartner*innen

Für Promovierende:

- Die Welt außerhalb der Hochschule frühzeitig kennenlernen durch Vorträge aus der Praxis, Nebenjobs, ehrenamtliche Tätigkeiten, Netzwerke etc.
- Beratung in Anspruch nehmen zur Vorbereitung von Bewerbungen
- Bewusste Auseinandersetzung mit der Entscheidung und den Konsequenzen, was nach der Promotion kommt

Für Hochschulen:

- Die außeruniversitäre Laufbahn sollte von Hochschulen nicht als „Tabu“ behandelt werden, sondern offen thematisiert werden
- Betreuungspersonen sollten frühzeitig Feedback zum möglichen Werdegang geben
- Strukturen sollen etabliert werden, die frühzeitig ermöglichen, sich Orientierung zu verschaffen, wie beispielsweise Einrichtungen mit frühzeitiger Karriereberatung; Angebote zur Orientierung (Podiumsdiskussionen/Workshops) oder Kontakte zur Wirtschaft ermöglichen durch Career Talks/Unternehmenstouren etc.
- Career Services sollten auch die Zielgruppe der Promovierenden/Promovierten im Blick haben

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

UniWiND-Spezial:

Band 1: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. 13 Porträts.

Band 2: Perspektiven nach der Promotion. Berufswege außerhalb der Wissenschaft. Arbeitgeber im Gespräch.